Concours = Wettbewerb

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **60 (1987)**

Heft 8: **Ville de Lausanne : une belle paysanne qui a fait ses humanités = eine hübsche Bäuerin mit höherer Bildung = una graziosa contadina che ha superato i suoi esami di maturità = a pretty peasant girl who has matriculated**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-773746

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

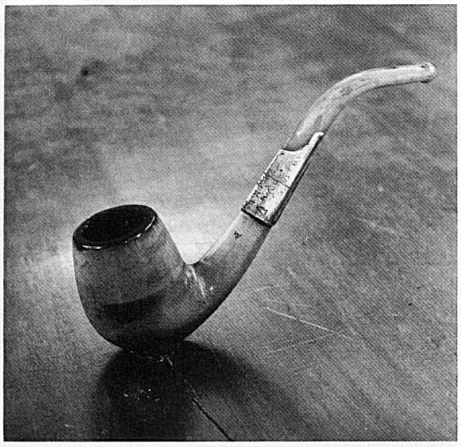
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Concours / Wettbewerb



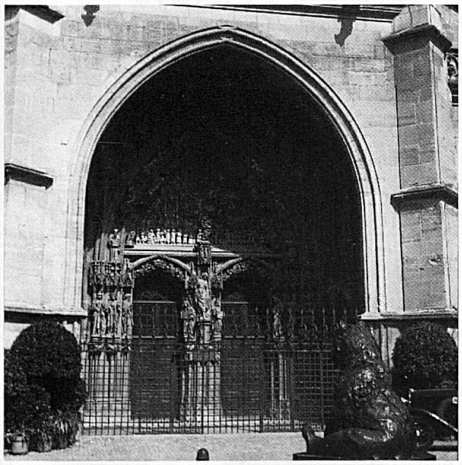
A

B

C

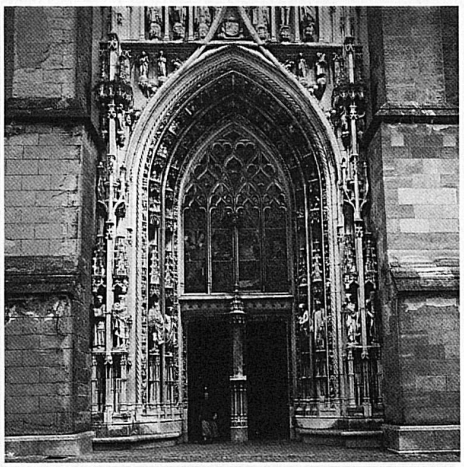
1. Au Musée de la Pipe de Jacques Schmied on peut voir deux mille cinq cents pipes et objets relatifs au tabac. Des trois pipes représentées ici, deux seulement sont exposées au musée.
Laquelle n'appartient pas à cette série?

1. Im Pfeifenmuseum von Jacques Schmied sind mehr als 2500 Pfeifen und Tabaksutensilien zu sehen. Von den drei abgebildeten Pfeifen sind nur zwei in der Rue de l'Académie 7 ausgestellt.
Welche Pfeife gehört nicht in diese Reihe?



A

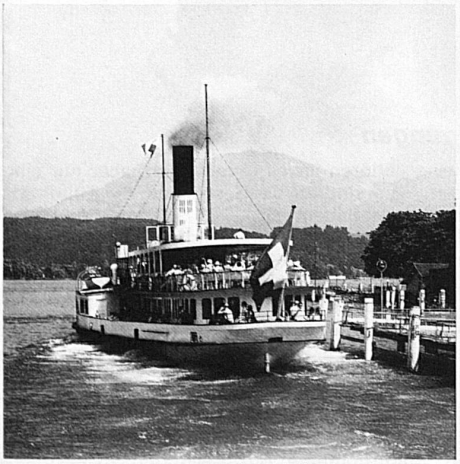
B



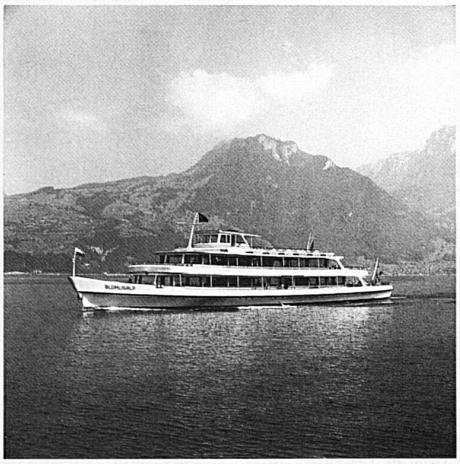
C

2. En 1536, l'année où les Bernois ont conquis le canton de Vaud, fut achevé le portail ouest de la Cathédrale, mis à part quelques grandes statues. On le nomme Portail Montfalcon, du nom du donateur.
Duquel de ces trois portails s'agit-il?

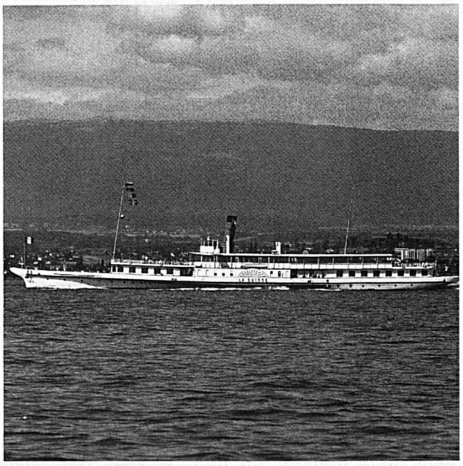
2. 1536, im Jahr, als die Berner die Waadt eroberten, wurde das Westportal der Kathedrale bis auf einige grosse Statuen fertiggestellt. Nach ihrem Stifter heisst die Pforte "Montfalcon-Portal".
Von welchem der drei Portale ist hier die Rede?



A



B



C

3. Le premier bateau à vapeur sur le Léman date de 1823. A cette époque, le trajet de Genève à Lausanne durait quatre heures et demie. Quatre bateaux à vapeur circulent encore sur le Léman.
Lequel des trois reproduits ici est de ce nombre?

3. 1823 fuhr das erste Dampfschiff auf dem Genfersee. Die Fahrt von Genf nach Lausanne dauerte viereinhalb Stunden. Heute verkehren noch vier Dampfschiffe auf dem Genfersee.
Welches der drei abgebildeten gehört dazu?

A

B

C

4. Entre 1852 et 1855 la simple maison de campagne "Hermitage" fut transformée en une résidence. Elle est aujourd'hui un musée où sont exposées les œuvres de peintres célèbres.
Laquelle de ces résidences est la Fondation de l'Hermitage?

4. Zwischen 1852 und 1855 wurde das einfache Landhaus "Hermitage" in einen herrschaftlichen Sitz umgebaut. Heute ist es ein Museum und stellt Werke der berühmtesten Maler aus.
Welches ist die Fondation Hermitage?

A

B

C

5. Deux visages sont inéluctablement liés à Lausanne: Ramuz, le plus célèbre des écrivains vaudois, et le major Davel, qui tenta en 1723 un coup d'Etat pour chasser les Bernois de Lausanne.
Lequel des trois hommes n'est pas à sa place ici?

5. Zwei Gesichter sind unumgänglich mit Lausanne verbunden: Ramuz, der wohl berühmteste Dichter der Waadt, und Major Davel, der 1723 durch einen Staatsstreich die Berner aus Lausanne vertreiben wollte.
Welcher der drei Herren ist in dieser Reihe fehl am Platz?

Conditions du concours

Les trois illustrations appartiennent à une même série, mais seulement une ou deux – suivant la question – sont importantes pour l'histoire, la culture ou le tourisme de la ville de Lausanne.
Il n'y a qu'une seule réponse juste à chaque question. Envoyez une carte postale où vous indiquerez, *dans l'ordre des questions, la lettre choisie comme solution* à l'Office national suisse du tourisme, "Concours", Case postale, 8027 Zurich (n'oubliez pas l'expéditeur!). Clôture des envois: 12 septembre. Aucune correspondance ne sera échangée au sujet de ce concours.

Prix

1er prix: un séjour à Lausanne de trois jours pour deux personnes comprenant deux nuitées, un tour de ville, des billets de bus et de nombreux cadeaux surprise.
2e et 3e prix: un dîner pour deux personnes dans un restaurant gastronomique de Lausanne, y compris le voyage à Lausanne aller et retour.
4e et 5e prix: un album illustré: "Le Pays de Lausanne".

Wettbewerbsbedingungen

Die drei Bilder auf einer Reihe gehören jeweils zusammen, aber nur eines oder zwei – je nach Fragestellung – sind für die Geschichte, die Kultur oder den Verkehr der Stadt Lausanne von Bedeutung.
Für jede Aufgabe gibt es nur eine richtige Antwort. Senden Sie eine Postkarte *mit den Lösungsbuchstaben in der Reihenfolge der fünf Aufgaben* an die Schweizerische Verkehrszentrale, "Wettbewerb", Postfach, 8027 Zürich. Absender nicht vergessen! Einsendeschluss ist der 12. September 1987. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

Preise

1. Preis: ein dreitägiger Aufenthalt für zwei Personen in Lausanne. Inbegriffen sind zwei Übernachtungen, Stadtrundfahrt, Buskarten und viele Überraschungsgeschenke.
2. und 3. Preis: je ein Abendessen für zwei Personen in einem Gourmetrestaurant in Lausanne mit Bahnbillet ab Wohnort.
4. und 5. Preis: je ein Bildband "Le Pays de Lausanne".